



## Einladung zur Fortbildung

18.Mai 2020

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,  
wir laden euch herzlich zu unserer nächsten Fortbildung ein. Und freuen uns, dass dies nach der Pause im Seminarbetrieb nun wieder möglich ist.

Termin: **Samstag, 13. Juni 2020** von 9.30 bis 17.00 Uhr. (Der Begrüßungskaffee steht ab 9.00 Uhr bereit.)

Ort: Martinshaus, Kanaluferstr. 48 in Rendsburg

**Thema: Visualisierung mit Freude & System**

**Referentin: Susanne Rodemann- Kalkan**

Die nähere Beschreibung der Veranstaltung und Informationen zur Referentin findet ihr auf den folgenden Seiten.

Die Referentin besorgt für die Teilnehmenden ein Materialset von Neuland, damit alle gleichermaßen arbeiten können. Deshalb entstehen bei Teilnahme zusätzliche Kosten von 15,20 €, die ihr bitte mit der Teilnahmegebühr gemeinsam überweist.

Jede/Jeder Teilnehmer/in braucht ein Flipchart und 1-2 Flipchartblöcke. Denkt bitte daran beides mitzubringen. Falls ihr kein Flipchart habt oder leihen könnt, meldet euch gerne. Wir schauen was wir zusätzlich organisieren können.

Der Aufwand für diese Veranstaltung ist für alle etwas größer. Wir gehen jedoch davon aus, dass sich der Mehraufwand auf jeden Fall lohnt. – Erfolgserlebnisse werden von der Referentin garantiert!

Falls jemand kurzfristig absagen muss, besteht die Möglichkeit per Zoom online am Seminar teilzunehmen. Wir bitten euch auch mit leichten Erkältungssymptomen von einer Teilnahme abzusehen, damit sich alle sicher fühlen können.

Um die Arbeit für das Seminarhaus zu erleichtern, wird es für alle vegetarisches Essen geben. Wenn ihr vegan essen wollt oder es Unverträglichkeiten gibt, die die Küche beachten soll, bitten wir um einen Hinweis bei eurer Anmeldung.

**Teilnehmergebühren: Für Mitglieder des Verbandes: € 55,00 (€ 70,20 incl. Materialset )**  
**Für Nichtmitglieder: € 95,00 (€ 100,20 incl. Materialset)**

Die Anmeldung erfolgt per Email [fortbildung@supervision-sh.de](mailto:fortbildung@supervision-sh.de)  
oder telefonisch unter: 0431-53651877 bei Manuela Bösingler.

Für die Bildung von Fahrgemeinschaften verschicken wir gerne mit eurem Einverständnis die Kontaktdaten. Wenn ihr Fahrgemeinschaften bildet denkt bitte an die Abstandsregelungen.  
*Wir bitten um Überweisung der Teilnahmegebühr + Materialkosten bis spätestens 10 Tage vor dem Fortbildungstermin. Erst nach Eingang der Überweisung ist die Anmeldung gültig. Bei Absage bis zu einer Woche vor der Fortbildung erfolgt die komplette Rückerstattung. Bei späterer Absage wird der gesamte Betrag fällig und kann nur rückerstattet werden, wenn eine Person von der Warteliste nachrückt.*

**IBAN: DE91213522400110019214; BIC: NOLADE21HOL; Sparkasse Holstein,**

Wir freuen uns auf euch! Mit herzlichen Grüßen Euer Vorstand  
Manuela Bösingler, Meike Stannius  
Ute Mantowski, Tanja Rahder



## VISUALISIERUNG MIT FREUDE & SYSTEM

Tages-Fortbildung für Mitglieder der Association Pädagogische Supervision

### Visualisierung bietet ein phantastisches Feld an Möglichkeiten

um Ideen zu entwickeln, Wissen zu vermitteln, gemeinsam Lösungen zu finden und Veränderungsvorhaben zu begleiten - und eignet sich besonders als „Türöffner“ oder „Eisbecher“ rund um „heikle“ Themen.

### Manchmal ist es dieses kleine Bild...

das neben ein geschriebenes Wort auf einem Flipchart ein Lächeln auf die Gesichter in einem Workshop oder einer Beratung zaubert. Mit Praxis und einem einfachen System fällt es leicht, die passende Wort-Bild-Kombination für den eigenen Berufskontext visuell zu gestalten.

### Das machen wir ganz praktisch...

am Vormittag, an dem zu erfahren ist, warum Bilder in unserem Gehirn stärker wirken als reiner Text und was alles möglich ist, um durch ansprechender Flipchart- oder Tafelbild-Gestaltung mit individuellem „Bildvokabular“ Erkenntnisse und Gespräche anzuregen.

### ...für mehr wirkungsvolle Gespräche, Beratungen & Workshops...

vertiefen wir den Austausch mit Live-Visualisierungen von Gesprächen zu eigenen Themen der Teilnehmenden in kollegialen Arbeitsgruppen. Dabei wird klar: Erkenntnis, Verständnis und Perspektiv-Veränderung ist mit Bild-Unterstützung wirksamer, nachhaltiger und ganz leicht machbar. Alle Teilnehmenden nehmen ein eigenes Materialset zur Umsetzung der neuen Visualisierungstechniken im Alltag mit „Freude und System“ mit.

### Vormittag: „Flipcharts & Pinnwände mit Bildsprache gestalten“

1. **Bildsprache nutzen:** Was Bilder mit uns machen & Warum sich Visualisierung für Prozessgestaltung lohnt
2. **Prozesse visuell konzipieren und gestalten:** Kombination aus Bild, Text & Farben für ansprechende Flipcharts/ Pinnwände
3. **Bildvokabular für eigene Themen sammeln**  
Viel Praxis, Ausprobieren, Wirkung testen

### Nachmittag : „Gespräche live visualisieren“

4. **Live-Gespräche visualisieren:** Wie können Supervisions/ Coaching-Gespräche, Wissensvermittlung und Fallberatungen visuell unterstützt werden? - Anwendung der erlernten Techniken in Kleingruppen
5. **In der Zukunft weiter visualisieren** und eigene Schritte dafür formulieren



Ich freue mich darauf, Sie dabei zu unterstützen, die Ihren Arbeitskontext mit Visualisierungen ansprechender und wirksamer zu gestalten!

Mit freundlichen Grüßen,

*Susanne Rodemann-Kalkan*

### Susanne Rodemann-Kalkan

Systemische Coach (SG) im Feld „Nachhaltigkeit“ mit Begeisterung für die visuelle Erleichterung von sinnvollen Zukunftsperspektiven und Veränderungsprozessen

### Wer wir sind

Das **futurlabor - Institut für systemische Zukunftsgestaltung** mit Sitz in Hannover bietet Prozessbegleitung, Weiterbildungen, Coaching und Forschung für Organisationen, Projektgruppen, Unternehmen und Selbstständige zur Unterstützung einer nachhaltigen Entwicklung mit systemischen Methoden, Visualisierung und umweltwissenschaftlicher Expertise.

**futurlabor - Institut für systemische Zukunftsgestaltung**

| An der Bismarckschule 4b | 30173 Hannover | USt.-Nr.: 26/121/25099 | Tel: 0511/60749030 | info@futurlabor.de

## Profil: Susanne Rodemann-Kalkan

Dipl. Umweltwissenschaftlerin, Systemische Coach (SG),  
 Trainerin für Visuelle Prozessbegleitung  
 geb. am 21. Mai 1982 in Gifhorn  
 verheiratet, eine Tochter (geb. 11.7.2010)



### Kern-Kompetenzen & Leistungen

- Konzeption und Durchführung von Partizipationsprozessen mit visuellen Methoden/ Graphic Recording & Facilitation (deutsch und englisch)
- Trainerin für „Visualisieren mit Freude und System“
- Initiierung von Kollegialen Coaching-Netzwerken innerhalb von Organisationen und Netzwerken auf Basis der Theory U
- Systemisches Nachhaltigkeits-Coaching für Teams, Einzelpersonen, Netzwerke & Organisationen mit Schwerpunkt „Wirkungsorientierung“
- Koordination von Netzwerk-Entwicklungsprozessen
- Umweltwissenschaftliche Expertise & Forschung für systemischen Wandel (regional wie international)

### Auftraggeber

- UN DESA - United Nations Department of Economic and Social Affairs/ giz - Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit
- RENN Nord - Regionale Netzstellen Nachhaltigkeit
- Region Hannover - Mobilitätsmanagement
- Deutsche Energie Agentur (dena)
- Naturschutzjugend NAJU (Bundesverband) im NABU Naturschutzbund Deutschland e.V.
- Qualifizierungsprogramm & Netzwerk „Zukunftspiloten“/ Deutscher Naturschutzring (DNR)

### Berufliche Stationen

- 2016: Gründung des U.Lab Hubs Hannover im Netzwerk des Presencing Institute/ USA
- seit 1/2015: Gründung des „futurlabor - Institut für systemische Zukunftsgestaltung“
- 2015/2016: Dozentin für „Systemisches Coaching“ am Systemischen Institut Kassel
- 7/2014 - 1/2015: Elternzeit/ Neuorientierung
- 5/2008 - 7/2014: Jugendbildungsreferentin & Geschäftsführungs-Mitglied im Jugendumweltnetzwerk Niedersachsen - JANUN e.V.

### Aus- & Weiterbildung

- 2018/2019: Generative Facilitation Certification Program u.a. Visual Facilitation mit Holger Scholz (Kommunikationslotsen) am Generative Facilitation Institute, Berlin (GFI)
- 2018: Facilitate U Aufbau Modul mit Christine Wank (GFI)
- 2017: U.Lab: Leading from the emerging future. Blended Learning MOOC, zertifiziert vom Presencing Institute/ USA
- 2016: „Einfach visualisieren“ Aufbau-Kurs bei Jörg Schmidt
- 2013 - 2015: „Systemisches Coaching in der Persönlichkeits- und Unternehmensentwicklung“ - Weiterbildung am Systemischen Institut Kassel (zertifiziertes Ausbildungsinstitut der Systemischen Gesellschaft)
- Studium der Umweltwissenschaften, Leuphana Universität Lüneburg mit den Schwerpunkten: Umweltkommunikation, -planung und -politik; Abschluss: Diplom, Note: 1,1

### Referenzprojekte

- 2018: Design und Durchführung des ExpertInnen-Workshops „Der Geschmack der Zukunft - Tempelhof als Lebensmittelpunkt“ für den Ernährungsrat und die Initiative THF.vision mit Präsentation der visuell aufbereiteten Ergebnissen in Form einer Ausstellung vor PolitikerInnen
- 2018: Kollegialen Fallberatungen im Stil von CaseClinics im Rahmen des „Partners for Review Network Meeting A transnational Multi-Stakeholder Network for a Robust Review Process“ in Berlin im Auftrag der UN DESA/ giz
- 2017/ 2018: Systemisches Netzwerk-Coaching für „movidu“, das Netzwerk ausserschulischer Bildungsakteure für nachhaltige Mobilität an Schulen der Region Hannover: Beratung zur Zielgruppenansprache, Strategie-Coaching, & Veranstaltungsmoderation sowie wissenschaftliche Beratung
- 2016: Initiierung eines Kollegialen Coaching-Netzwerkes für regionale KlimaschutzmanagerInnen (gemeinsam mit Prof. Dr. Malte Schophaus, Universität Bielefeld/ e-fect eG)

### Publikationen

- Rodemann, Susanne (2009): Gestaltungskompetenz durch freiwilliges Engagement bei Greenpeace. In: Brodowski, Michael (Hrsg.): Informelles Lernen und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Beiträge aus Theorie und Praxis. Opladen: Budrich (Schriftenreihe "Ökologie und Erziehungswissenschaft" der Kommission Bildung für eine nachhaltige Entwicklung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)), S. 103-112.

### Mitgliedschaften & Engagement

- Seit 2018: Systemische Gesellschaft (SG) - Deutscher Verband für systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V.
- Seit 2017: IPU - Initiative Psychologie im Umweltschutz e.V.
- Seit 2005: Fundraising und Initiierung von Kooperationen für die südisindische NGO „Venture Trust“
- 2008 - 2014: AG Informelles Lernen der UNESCO Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung in Deutschland
- seit 2002: 23grad - Netzwerk der Kultur- und Umweltwissenschaften

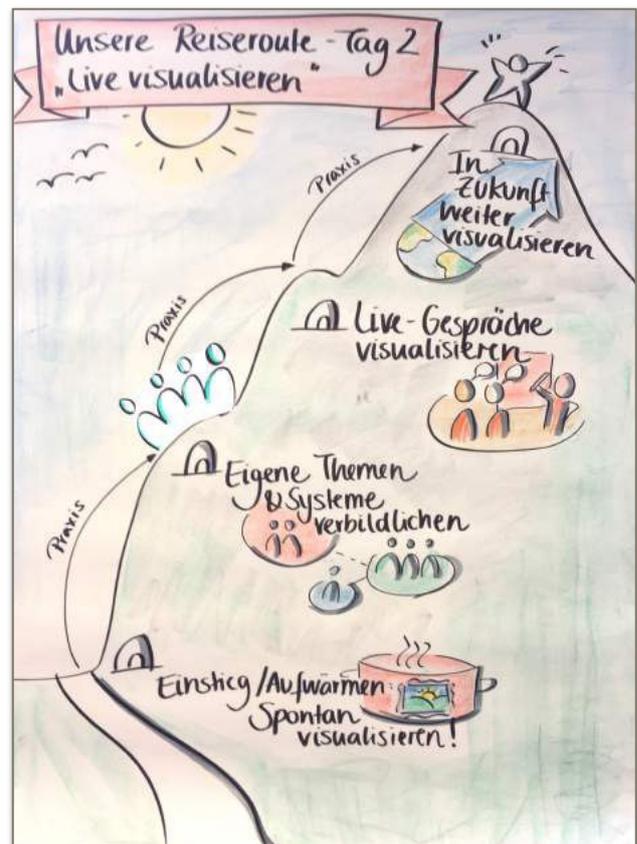
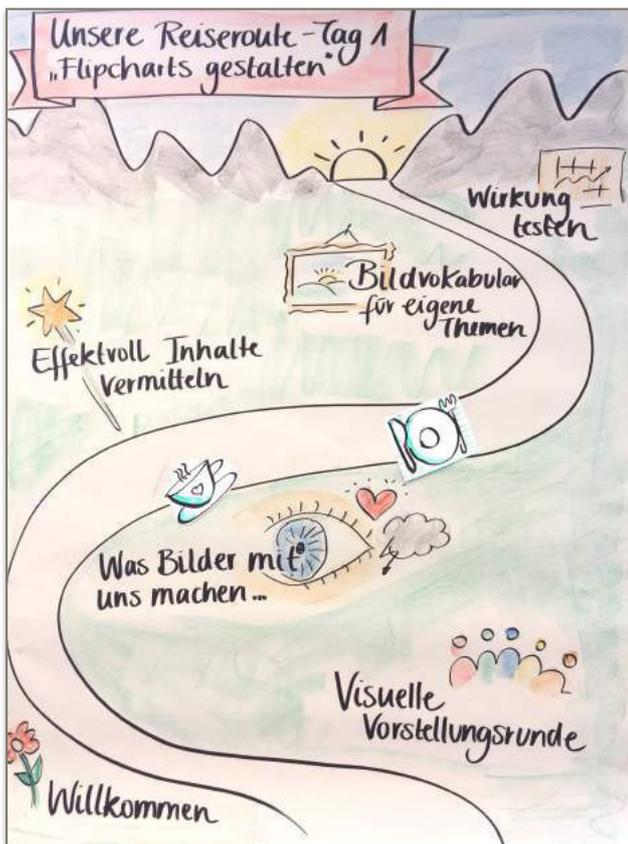
### Sprachen

- Deutsch (Muttersprache), Englisch (fließend), Französisch (Grundkenntnisse) & Türkisch (Grundkenntnisse)

*Susanne Rodemann-Kalkan*

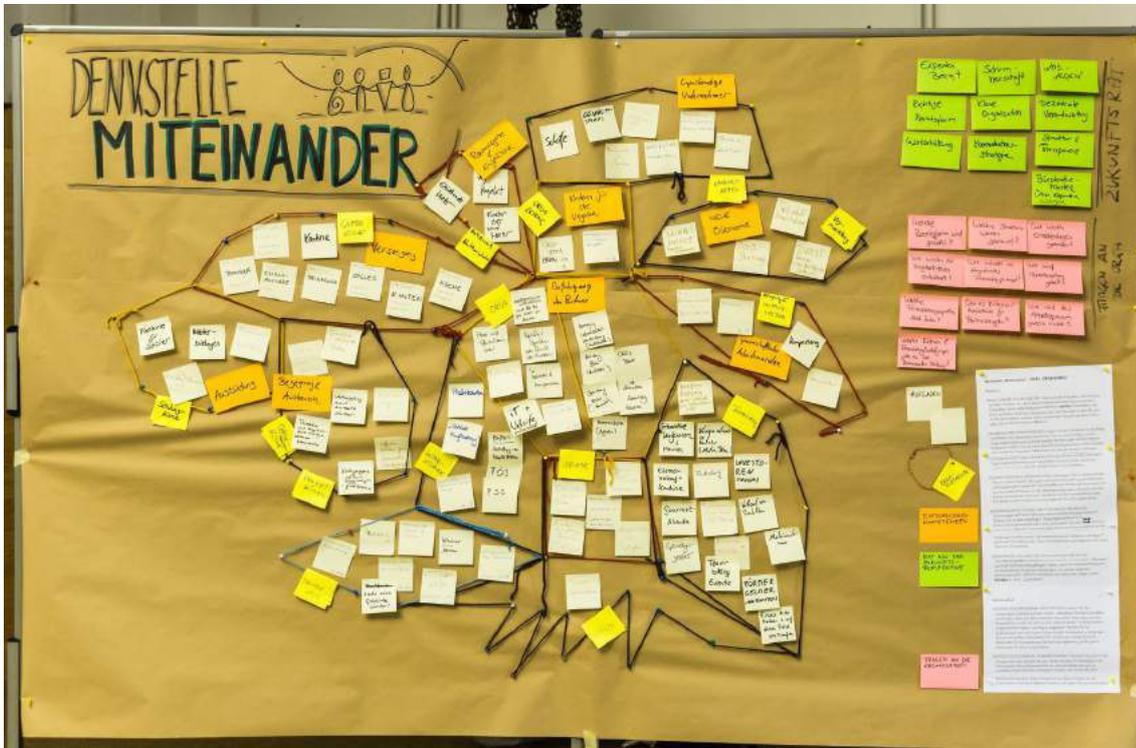
Hannover, den 3. April 2019

**Arbeitsproben**



## Arbeitsproben

**Rahmengestaltung für kreative Konzeptentwicklung:** Eine von vier „Denk- und Baustellen“ innerhalb des ExpertInnen-Workshops „Der Geschmack der Zukunft - Tempelhof als Lebensmittelpunkt“ für Ernährungsrat & Initiative THF.vision // Denkstelle „Miteinander“ zur Entwicklung eines Selbstorganisationskonzeptes (Konzept: Susanne Rodemann-Kalkan, Umsetzung Laura Martin)



**Flipchart-Gestaltung:** Persönliche Auswertung und Feedback zum Kurs „Visualisieren mit Freude und System“, durchgeführt in einer GmbH im Bildungsbereich (Konzept & Umsetzung Susanne Rodemann-Kalkan)

